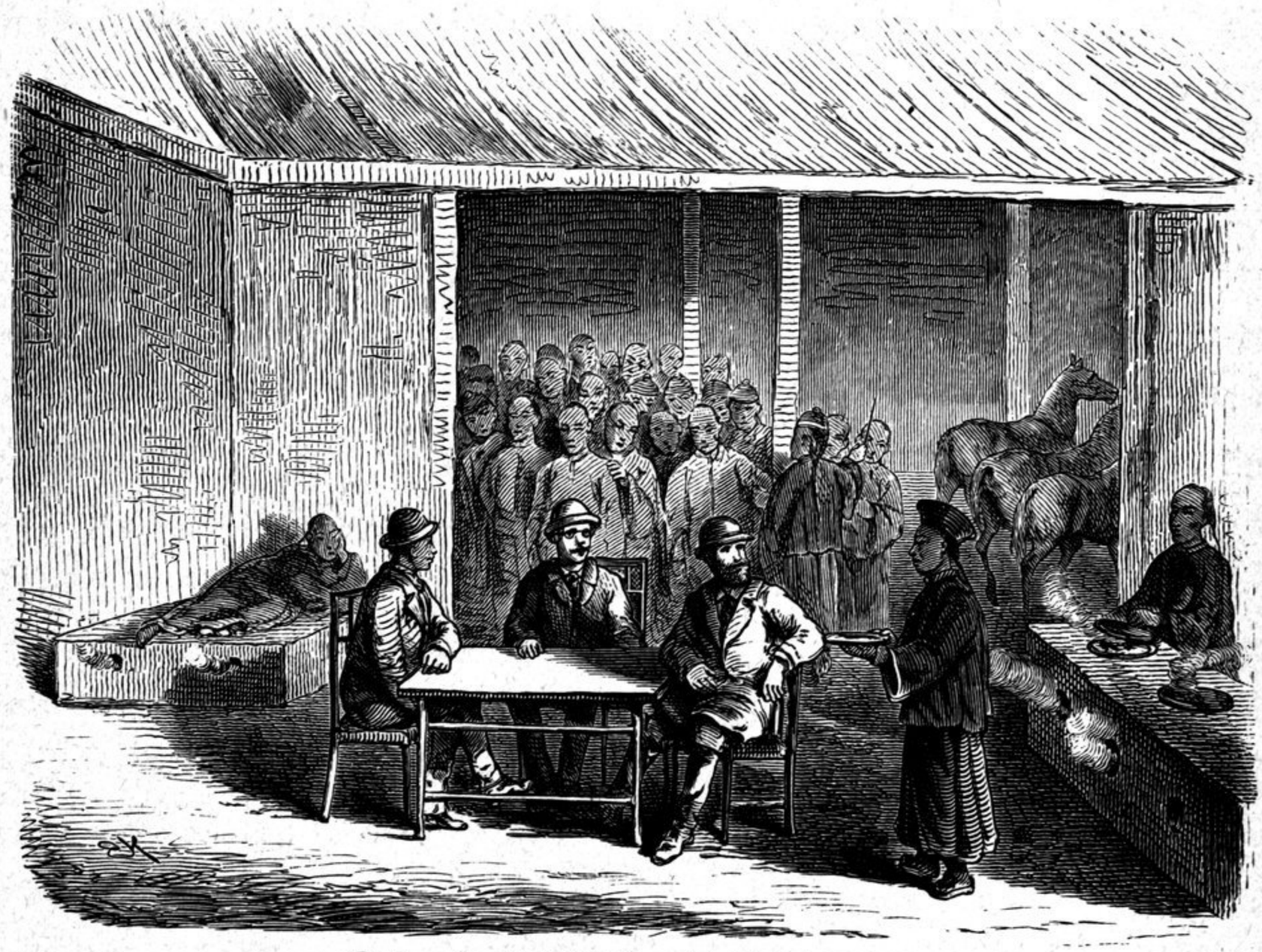
dumm, der Lastenträger schwach und bewegungslos, der Mauleseltreiber mürrisch und stumpfsinnig, das Weib stumm und unbeholfen, das Mädchen plump und abgespannt.

Um solchen Uebelständen vorzubeugen, hängt der Theekessel beständig über dem Feuer. Nicht in der Art, wie wir den Thee genießen, wenn wir, um der edlen Pflanze nur das würzigste Aroma abzugewinnen, das



Das erste Frühstück auf der Landreise.

siedende Wasser auf die dunklen Blätter gießen, ohne sie vollständig ihres Gehaltes zu berauben, sondern ein stundenlanges Auskochen der Blätter über der Gluth verleiht erst dem echten, chinesischen Thee jenen herben, bitteren Geschmack, den die Leute beanspruchen und lieben. Auf europäische Nerven übt dieses Getränk, an welchem ich niemals den rechten Geschmack finden konnte, einen nachtheiligen, aufregenden Einfluß, die Chinesen aber vermögen mit Leichtigkeit tagsüber vierzig bis fünfzig Schalen zu leeren.